



Stickstoffdüngung bei Wintergerste Landwirtschaftliche Fachschule Pyhra 2018

Inhaltsverzeichnis

Versuchsziel.....	1
Methode.....	1
Kulturführung.....	1
Versuchsergebnis – Tabellenteil.....	2
Versuchsergebnis – Abbildung, Diskussion.....	2

Versuchsziel

Erhebung der Auswirkung einer gezielten N-Düngung von Wintergerste zur Steigerung des Proteingehaltes für die Fütterung unter den spezifischen Bedingungen des Niederösterreichischen Alpenvorlandes im Raum Pyhra. Dieser Sortenversuch ist ein gemeinsamer Sortenversuch des Landes Niederösterreich und der AGES Wien. Der Versuch wird zur besseren Absicherung der Wirkungen mit zwei verschiedenen Sorten durchgeführt und ist auf eine Versuchsdauer von mindestens drei Jahren ausgelegt.

Methode

Kleinparzellen mit 3 Wiederholungen

Kulturführung

Feldstück	2018	Sonnleite
Vorfrucht	2017	Winterweizen
Vorfrucht	2016	Silomais
Bodenbearbeitung	05.08.2017	Grubber
	25.09.2017	Feingrubber
Düngung	19.10.2017	10 m ³ Rindergülle unvd.
	15.03.2018	65 kg N pro ha aus Harnstoff
	23.04.2018	40 kg N pro ha aus NAC
	08.05.2018	30 kg N pro ha aus NAC in Var. 2+4
Anbau, Sorte(n)	29.09.2017	300 Körner/m ² ; KWS Tonis + SU Vireni
Kulturpflege und Pflanzenschutz	17.10.2017	1lt Viper+0,075lt Karate Zeon zu BBCH 21 der Kultur
	23.04.2018	0,2lt Moddus+10kg Bittersalz zu BBCH 45
	02.05.2018	2lt Adexar+0,075lt Karate zu BBCH 55
Ernte	26.06.2018	Parzellenmähdrescher



Varianten, Versuchsergebnisse – Tabellenteil

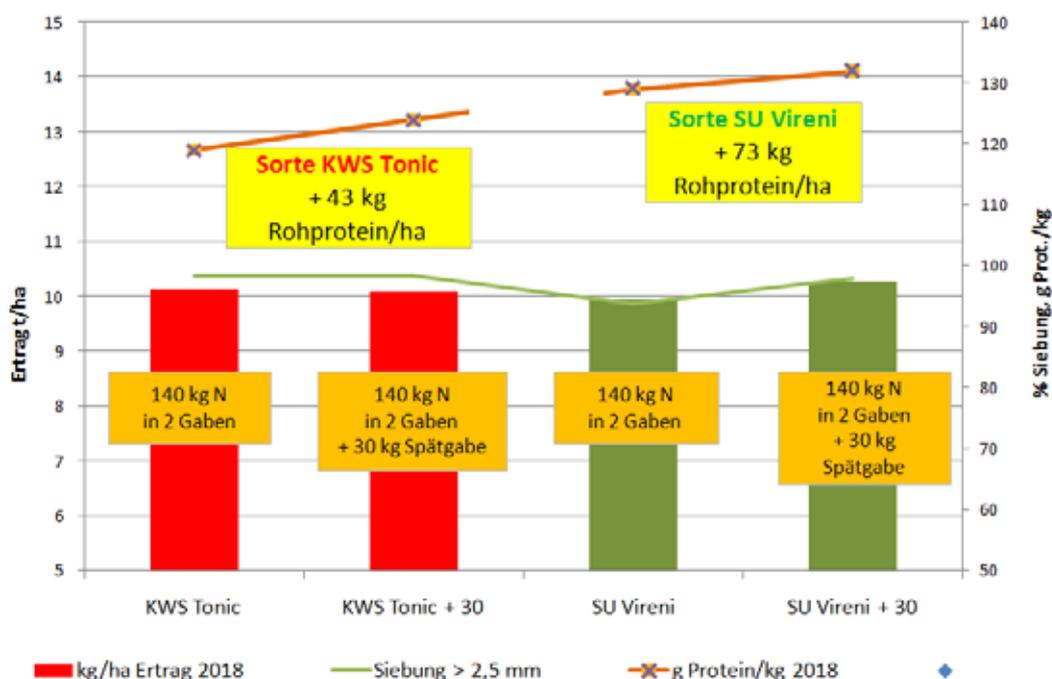
Die Kulturführung der 4 Versuchsvarianten unterscheidet sich nur durch eine zusätzliche Stickstoffgabe im Ausmaß von 30 kg Rein-Stickstoff aus KAS zum Ährenschieben bei jeder der beiden Sorten. (8.5.2018)

Sorte	zz/mz	Ertrag t/ha	% Siebung > 2,5 mm	% Roh- protein	kg Roh- protein/ha	TKG
		2018	2018	2018	2018	2018
KWS Tonic	mz	10,14	98,4	11,9	1207	53,5
KWS Tonic + 30 kg N	mz	10,08	98,3	12,4	1250	53,6
SU Vireni	zz	9,94	93,9	12,9	1282	60,1
SU Vireni + 30 kg N	zz	10,27	98	13,2	1356	61,6

Die Grenzdifferenz GD5% beträgt 6,2 % vom Versuchsdurchschnitt, der bei 1.274 kg Rohprotein/ha liegt.
Anmerkung: Die Erträge von Exaktversuchen liegen oft um bis zu 10% über denen vom „normalen“ angrenzenden Anbau.

Versuchsergebnis – Abbildung

Stickstoffdüngung Wintergerste LFS Pyhra 2018



Versuchsergebnis – Diskussion



*Der Sorten- und N-Düngungsversuch Wintergerste Anfang Juni gleich nach der Düngung.
Danach blieb der Regen aus...*

Die Effekte durch die zusätzliche N-Gabe auf den Proteinertrag waren zwar erkennbar, blieben aber hinter den erhofften Erwartungen zurück und rechtfertigten den Aufwand nicht. Die anhaltende Trockenheit im Mai war wohl Ursache, dass diese Zusatzgabe in viel zu geringem Ausmaß pflanzenverfügbar wurde.

Für die nächste Saison ist für die gleiche Fragestellung eine zusätzliche Erhöhung der Schossergabe sowie eine etwas frühere Abschlussgabe (BBCH 50) in den entsprechenden Varianten vorgesehen.

Version: 11.10.2018

Autor des Versuchsberichtes:

Dipl.-HLFL Ing. Johannes Bartmann;

Versuchsleitung Pflanzenbau LFS Pyhra